

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Das hier abgegrenzte Biotop umfasst das nördliche Erosionstal der ehemaligen Fischbek. Das Tal wird durch einige (Wege)dämme unterbrochen, die hier einbezogen sind. Im Norden werden die Talkanten flacher, das Gelände muldenartiger. Die orografische Abgrenzung wird hier unschärfer.

Dieses engere Fischbeketal ist durch Sandheiden gekennzeichnet, die durch ihre relativ steilen Böschungen und den flachen Talgrund starke Expositionswechsel auf engem Raum darbietet. Aufgrund der orografischen Verhältnisse ist hier keine Strukturen egalisierende, maschinelle Heidepflege erfolgt. Gleichzeitig ist der Gehölzanteil etwas höher, als in den umgebenden Bereichen der großen offenen Heideflächen. Der sich insgesamt daraus ergebende erhöhte Strukturreichtum ist auch faunistisch von erheblicher Bedeutung (Vögel, Reptilien, Schmetterlinge, Hautflügler).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördliches Erosionstal der Fischbek			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Heide, Wald, Weg			
<b>Rechtswert (X)</b>	555605	<b>Hochwert (Y)</b>	5924247	
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neugraben-Fischbek (715)	<b>Gemarkung</b>	Fischbek (705)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Fischbeker Heide [ HH-701 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Fischbeker Heide [ DE 2525-301 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 100% ]			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107967	87077	5422	79	27.08.2014	/		
107967	87069	5424	372	22.08.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Trockene Sandheide (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TCT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Trockene europäische Heiden	<b>FFH-LRT</b>	4030
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

**Weitere Angaben**

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Ziele der Entwicklung	Locker bis lückig bestockte Waldheide mit Traubeneiche und Moorbirke
Maßnahmen	Lockere Bestockung aus Traubeneiche und Moorbirke fördern/entwickeln. Sandbirke sukzessive durch Moorbirke ersetzen (über einige Jahrzehnte). Nur gelegentlich in Schafbeweidung einbeziehen.
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>4030 (BFN) Trockene europäische Heiden</b>		A	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	30	A	
	B:			
	C: 2			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		A	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		A	
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>				
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
4.2	Zusatzwerte: Anteil Aufbauphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Degenerationsphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Pionierphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Reifephase: 40 Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen A: 5-10% B: 1-<5% oder >10-25 % C: fehlend oder > 25 %			A	
4.2	Zusatzwerte: Flächenanteil offener Bodenstellen: 6 Zwergsträucher, Flächenanteil in % A: > 60% B: 40-60% C: < 40%		65	A	
4.2	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine			A	
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine			A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine			A	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>			B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: Reitweg, andere Wege/Zertritt C: > 10 %		5	B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Zusatzwerte: Deckungsgrad Störungszeiger: 2			A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 %				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens	15	B	
	A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	2	A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,5
	<b>Reaktion</b>	sehr sauer	2,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	l															
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w											G	3	V		
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w											2	V	V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		K1													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h											3	V			
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	l															
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w											3	V			
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w											2	3	V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	l															

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	107967
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5424</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fischbek
<b>Bearbeitung</b>	JHA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1633</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25193,4434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	w																
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	l													2			V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w																
Festuca filiformis (Haar-Schwingel)	7	w													1		3	
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	z															V	
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z													3			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	l																
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w													3		3	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w															V	
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w															V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z																
Nardus stricta (Borstgras)	7	l													2		3	V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		K1														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		B1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B2														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w																
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	l																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		B1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w															D	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	l																
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w																
<b>Lichenes (Flechten)</b>																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	l																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>															<b>11</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	
<b>Anzahl Arten</b>															<b>38</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland